

Stellenausschreibung

Im Exzellenzcluster 2060 „Religion und Politik. Dynamiken von Tradition und Innovation“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster ist im Teilprojekt A3-16 unter Leitung von Prof. Dr. Silke Hensel ab dem 01.10.2019 eine Stelle

einer*eines wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in
Entgeltgruppe 13 TV-L

mit 65% der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist für die Dauer von drei Jahren befristet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich auf ein Abschlussstipendium zu bewerben. Die regelmäßige Arbeitszeit (bei 65%) beträgt zurzeit 25 Stunden und 53 Minuten wöchentlich. Stellenbesetzungen werden grundsätzlich auch in Teilzeit vorgenommen, sofern nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Am Exzellenzcluster „Religion und Politik“ sind die Fächer Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie, Katholische und Evangelische Theologie und die Rechtswissenschaften beteiligt; Vertreter*innen der Islamwissenschaft, der Islamischen Theologie, der Judaistik, der Ägyptologie, der Klassischen und Frühchristlichen Archäologie, der Philosophie, der Philologien, der Kunstgeschichte sowie der Ethnologie ergänzen das interdisziplinäre Spektrum. Nähere Informationen zu den beteiligten Fachbereichen und allgemein zum Forschungsprofil des Exzellenzclusters finden Sie unter www.uni-muenster.de/Religion-und-Politik/.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Mitarbeit im Teilprojekt A3-16 - Politische Entflechtungen und ihre Folgen für die Rolle von Kirche und Religion in Mexiko in der frühen Nationalstaatsbildung (Projektleitung Prof. Dr. Silke Hensel)
- Aktive Teilnahme am Programm der Graduiertenschule des Exzellenzclusters
- Mitarbeit im Forschungsfeld „Transkulturelle Verflechtungen“

Die Tätigkeit als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in soll auch der weiteren akademischen Qualifikation (Promotion) dienen, dies schließt die Teilnahme am Studienprogramm der Graduiertenschule des Exzellenzclusters ein.

Voraussetzungen:

- Überdurchschnittlicher Studienabschluss in Geschichte oder einem verwandten Fach
- Ausgewiesene Kenntnisse in lateinamerikanischer Geschichte
- Sehr gute Spanischkenntnisse
- Bereitschaft zu längeren Archivaufenthalten in Mexiko
- Interesse an globalhistorischen Fragen

Die WWU Münster tritt für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person

eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen richten Sie bitte möglichst per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) und einer zum Thema des Projekts passenden Projektskizze für die Promotion im PDF-Format bis zum **30.06.2019** an die Projektleitung:

Prof. Dr. Silke Hensel
Historisches Seminar
WWU Münster
Domplatz 20-22
48143 Münster

E-Mail-Adresse: shensel@uni-muenster.de

Bei Rückfragen steht Ihnen Silke Hensel gerne zur Verfügung.